

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

3

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

Shakespeare. Romeo und Julia. (1 mal.)  
Sudermann, H. Ehre. (3 mal.)  
— Heimath.\* (1 mal.)  
Troctau-Groß, v. Ich heirathe meine Tochter. (2 mal.)

Wangenheim, F. Zehntausend Fuß hoch. (2 mal.)  
Wendel-Marburg. Frau Holle. (3 mal.)  
Wilken, H. Auf eigenen Füßen. (2 mal.)  
— Hopfenraths Erben. (2 mal.)

Von diesen 69 Stücken sind 8 Trauerspiele, 16 Schauspiele, 4 Dramen, 18 Lustspiele, 13 Schwänke und Possen, 6 Volksstücke, 2 Märchen, 2 Liederspiele.

Die mit \* vermerkten Stücke wurden in theilweiser neuer Besetzung aus voriger Saison wiederholt; die übrigen waren Novitäten (siehe zuvor) oder neu einstudirt. — Die Regie führte Herr Oberregisseur Carl Ulrichs bei folgenden 50 Stücken: Auf der Sonnenseite. — Comtesse Guckerl. — Dornenweg. — Durchs Ohr. — Ehre. — Einsame Menschen. — Einzige. — Erbe. — Er muß aufs Land. — Ewige Liebe. — Faust. — Fedora. — Fünfte Rad. — Glas Wasser. — Graf Essex. — G'wissenswurm. — Heimath. — Herbst. — Herrgottschnitzer. — Hüttenbesitzer. — Im weißen Röhl. — Ich heirathe meine Tochter. — Jäger. — Journalisten. — Jungfrau von Orleans. — Kabale und Liebe. — Käthchen von Heilbronn. — Kaufmann von Venedig. — Krieg im Frieden. — Liebelei. — Maria Stuart. — Mein neuer Hut. — Minna von Barnhelm. — Nathan der Weise. — Nora. — Pfarrer von Kirchfeld. — Probepfeil. — Piccolomini. — Renaissance. — Richter von Zalamea. — Romeo und Julia. — Stedinger. — Talisman. — Unsere Frauen. — Weilschensfresser. — Verschwender. — Wallensteins Lager. — Wallensteins Tod. — Wohlthätige Frauen. — Zehntausend Fuß hoch.

Herr Regisseur Albert Blumenreich bei folgenden 18 Stücken: Auf eigenen Füßen. — Beckers Geschichte. — Bibliothekar. — Berlin wie es weint und lacht. — Frißchen und Lieschen. — Frau Holle. — Fest der Handwerker. — Guten Morgen Herr Fischer. — Großmama. — Hopfenraths Erben. — Iphigenie. — Im Exil. — Lumpacivagabundus. — 's Mullerl. — Papageno. — Pension Schölller. — Schöne Ungarin. — So sind sie Alle.

Herr Gordon bei folgendem Stück: Glückspilz.

Die musikalische Leitung der Singspiele, Possen, sowie die der Zwischenaktsmusik lag in den Händen des Herrn Hof-Musikdirektor F. Manns.

Proben fanden im Ganzen statt:

335 Bühnenproben.	44 Chorproben.
53 Soloproben.	21 Orchesterproben.

Als Gäste traten auf:

Herr Georg Droscher, Regisseur am Königl. Schauspielhaus in Berlin. (3 mal.)  
Frl. Clara Geldner vom Stadttheater in Zwickau. (1 mal.)  
Frl. Marietta Gobini, Solotänzerin vom Hoftheater in Dresden. (2 mal.)  
Herr Friß Großmann vom Stadttheater in Stettin. (2 mal.)  
Herr Max Nowack vom Bellevue-theater in Stettin. (2 mal.)  
Herr Dr. Max Pohl vom Königl. Schauspielhaus in Berlin. (3 mal.)  
Herr Hermann Schmelzer vom Berliner Theater. (1 mal.)



Frau Agnes Sorma von Berlin. (2 mal.)  
Frl. Auguste Thiery vom Stadttheater in Kiel. (2 mal.)  
Frl. Solo Bely vom Residenz-Theater in Hannover. (1 mal.)

Von diesen 131 Vorstellungen entfallen 100 auf das einheimische Abonnement, 14 außer Abonnement, 12 auf das Abonnement für Auswärtige und 5 auf Schüler-  
vorstellungen, und zwar:

#### Vorstellungen für Auswärtige:

Im weißen Röhl.	Verfchwender.
Prolog.	Stedinger.
Wallensteins Lager.	Berlin wie es weint und lacht.
Piccolomini.	Einsame Menschen.
G'wissenswurm.	Faust.
Erbe.	Pfarrer von Kirchfeld.
Jungfrau von Orleans.	Ehre.

#### Schülervorstellungen zu kleinen Preisen:

Nathan der Weise.	Stedinger.
Maria Stuart.	Jungfrau von Orleans.
Minna von Barnhelm.	

Oldenburg, im Mai 1899.

Großherzogliche Theater-Intendantz.

Oldenburg. Schulze'sche Hof-Buchdruckerei. H. Schwarz.

